



Parlamentarischer Vorstoss

 Motion

 Postulat

 Interpellation

 schriftlich

 mündlich

Eingereicht von: Doris Königer

Titel: **Fachstelle für Fuss- und Veloverkehr**

Zuständigkeiten, Finanzierung und Zeitgefässe müssen klar geregelt sein

Im Jahre 1987 wurde die Veloinitiative vom Volk angenommen. In den folgenden 13 Jahren konnten wesentliche Verbesserungen im städtischen Strassennetz für Velofahrende in Angriff genommen werden, so z.B. der Veloweg über das Güterbahnhofareal, oder jener an der Lindenstrasse. Ein Velobeauftragter mit einer Teilzeitstelle analysierte Schwachstellen im Strassennetz und betreute Um- und Neugestaltungen. Seit Frühling 2001 ist das Geld aus dem Fond aufgebraucht. Seither bearbeitet das städtische Tiefbauamt Verbesserungen für den Veloverkehr, vorwiegend nur noch im Rahmen von Strassenbauvorlagen.

Obwohl die Zahl der VelofahrerInnen ständig zunimmt, sind zurzeit umfassende Entwicklungen nicht möglich. Überregionale Anbindungen wie etwa „Interio Kreisel - AFG Arena - Gossau Industrie“ können mit den heute vorhandenen Ressourcen kaum zielführend realisiert werden.

Notwendige Massnahmen für VelofahrerInnen und FussgängerInnen werden zurzeit nicht optimal angegangen und gelöst. Der Zustand entspricht nicht den Aussagen des Stadtrates aus dem Leitbild.

St.Gallen strebt einen stadtgerechten Verkehr und keine verkehrsgerechte Stadt an. Daher sind flächensparende Verkehrsmittel wie Fussgängerinnen- und Fussgängerverkehr, öffentlicher Verkehr und Fahrradverkehr zu fördern.

Auszug aus dem Leitbild des Stadtrates

Um dieses Ziel zu erreichen, besteht Handlungsbedarf.

Eine dafür bezeichnete Stelle (mit oder ohne Erhöhung des Stellenplans), mit dem nötigen fachlichen Know how, Zeitressourcen und entsprechenden finanziellen Mitteln, kümmert sich um die Lösung von anstehenden Fragen in diesem Bereich. Sie unterstützt dann auch, die im Richtplan anvisierten Ziele.

Die Fachstelle verfügt über einen Rahmenkredit, wie bei der "Veloinitiative". Kleinere Eingriffe können so ohne grossen Verwaltungsaufwand getätigt werden.

Ich bitte den Stadtrat die Einführung einer solchen Fachstelle für Fuss- und Veloverkehr zu überprüfen und dem Parlament einen Vorschlag zu unterbreiten.

Datum: 26. September 2008

Unterschrift:



X = entschuldigt

Eingereicht von: Doris Königer

Titel: Fachstelle für Fuss- und Veloverkehr

Zuständigkeiten, Finanzierung und Zeitgefässe müssen klar geregelt sein

Adam-Allenspach Patrizia	Hostettler Christian
Baumgartner Christoph	Huber-Kobler Maria <i>Maria</i>
Bazzi Gian	Huber Sylvia <i>S. Huber</i>
Bernhardsgrütter Andreas <i>A. Bernhardsgrütter</i>	Ilg Karin <i>Karin</i>
Boesch Martin <i>Boesch</i>	Kappler Gallus
Bölsterli-Wickart Christine	Keller Guido
Braun Stephan	Keller Michael
Breitenmoser Roland	Koch Fabian
Brunner Walter <i>W. Brunner</i>	Kolongo Marcel Mungamba <i>M. Kolongo</i>
Buess-Willi Claudia <i>Willi</i>	Königer Doris
Bühler Roman Claudio	Köstli Astrid
Cassani Peter	Kraner-Bürge Ida <i>Ida Kraner-Bürge</i>
Deér Tibor <i>T. Deér</i>	Kundert Hannes
Deuel-Zumstein Jennifer	Meyer Thomas
Dörflinger Peter <i>P. Dörflinger</i>	Möri Walter
Dornier Roger	Nef Eveline
Ebneter Josef	Rietmann Daniel
Eggmann Franz <i>F. Eggmann</i>	Rosenblum Stefan <i>S. Rosenblum</i>
Etter-Steinlin Lisa <i>L. Etter-Steinlin</i>	Rotach Marcel
Fässler Franz <i>F. Fässler</i>	Rüesch Albert
Fehr Dietsche Christina <i>X</i>	Schlegel Simone
Frei Barbara	Schmid Robert
Frommenwiler René	Schmid-Keller Susanne <i>S. Schmid-Keller</i>
Gehrig Roland	Schneider-Gallati Philip
Gerlach Rahel <i>Rahel Gerlach</i>	Schwager Thomas <i>T. Schwager</i>
Gerster Wolf Heidi	Seger Heinrich
Gmünder Braun Susanne	Silvestri Michaela <i>M. Silvestri</i>
Guggenbühl Robert	Surber Bettina <i>B. Surber</i>
Hälg Büchi Veronica	Thomann-Seiz Marie-Theres <i>M. Th. Thomann-Seiz</i>
Hänggi Michaela	Weber Beat
Hasler Etrit <i>E. Hasler</i>	Wenk Franziska <i>F. Wenk</i>
Hofstetter Johannes	

X bedeutet, die Person war an der Sitzung entschuldigt

Version vom 05.06.2008

